

56/2017

31. August 2017

Zur IFA 2017:

## **„Fresher Techs®“: VDE-Institut vergibt sechs Sonderzertifikate an Haier**

**Auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) in Berlin überreichte das VDE-Institut heute dem chinesischen Haushaltsgeräte-Hersteller Haier sechs VDE-Sonderzertifikate für ihre neue Technologie „Fresher Techs®“, die in deren Kühl- und Gefrierkombinationen zum Einsatz kommt.**

Mit den Sonderzertifikaten bestätigt das VDE-Institut die Genauigkeit der Temperatur- und Feuchteregelung von „Fresher Techs®“. Ebenso bescheinigt das Zertifikat, dass Lebensmittel bis zu zwei Mal länger frisch im Kühl-/Gefrierbereich bleiben. Auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) in Berlin erhielten heute sechs Kühl- und Gefrierkombinationen der Marke Haier das VDE-Sonderzertifikat für „Fresher Techs®“. Alle Geräte, die Haier erstmalig auf der IFA präsentierte, nutzen die zwei neuen Technologien „Fresher Sensors“ und „Fresher Shield“, die dabei helfen, Lebensmittel länger frisch zu halten. „Unsere Prüfspezialisten haben die sechs Kühl- und Gefrierkombinationen von Haier auf Lebensmittelkonservierung und Lagerung geprüft und bewertet. Unser Fokus lag dabei auf der Frage, wie lange die Kühl- und Gefrierkombinationen Lebensmittel frisch halten“, erklärte Sven Öhrke, Mitglied der Geschäftsführung der VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH in Berlin.

Die Experten des VDE-Instituts setzten dabei verschiedene Lebensmittel ein, um die Einflüsse auf die natürliche Produktalterung zu ermitteln. Ebenso prüften sie die elektrische Sicherheit und die Energieeffizienz der Geräte. „In allen Sparten bestanden die Geräte die Prüfung mit Bravour. Neue Technologien sind der Schlüssel für eine bessere Zukunft. Sie helfen, deutlich die Energieeffizienz zu verbessern. Sei es indem sie effizienter arbeiten oder

indem wir weniger Lebensmittel wegwerfen müssen. Beides schont unsere Umwelt“, fasste Sven Öhrke bei der Zertifikatsübergabe zusammen.

Der VDE auf der IFA in Halle 26.a, Stand 218.

### **Über den VDE und das VDE-Institut**

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 1.600 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Die Themenschwerpunkte des Verbandes reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Smart Traffic und Smart Living bis hin zur IT-Sicherheit. Der VDE setzt sich insbesondere für die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie den Verbraucherschutz ein. Hauptsitz des VDE ist Frankfurt am Main.

Die gemeinnützige VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH beschäftigt in Offenbach rund 500 Mitarbeiter. Die unabhängigen Prüfspezialisten des VDE-Instituts unterziehen mehr als 100.000 Geräte pro Jahr einem Härte- und Stresstest, bevor sie das VDE-Zeichen erhalten. 67 Prozent der Bundesbürger kennen das VDE-Zeichen, das als Synonym für höchste Sicherheitsstandards gilt. Rund um den Globus überwachen die VDE-Experten mehr als 7.000 Fertigungsstätten. Kooperationsvereinbarungen mit über 50 Ländern sorgen dafür, dass die vom VDE-Institut durchgeführten Prüfungen international anerkannt sind. Weltweit tragen 200.000 Produkttypen mit einer Million Modellvarianten das VDE-Zeichen.

[www.vde.com](http://www.vde.com)

**Pressekontakt:** Melanie Unseld, Telefon: 069 6308-461, [melanie.unseld@vde.com](mailto:melanie.unseld@vde.com)